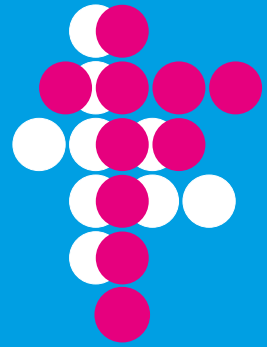


Kontakte

Sept./Okt./Nov. 2015



Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Hamminkeln



Quelle: Gemeindebrief (Foto: Wodicka)

Schwerpunkt dieser Ausgabe: Kreise und Gruppen unserer Gemeinde, Teil 2

XXXIX 4

www.kirche-hamminkeln.de

Zum Thema

Um den Gemeindegliedern einen Einblick in die vorhandenen Kreise und Gruppen unserer Kirchengemeinde zu geben, haben wir in der letzten Ausgabe damit begonnen, verschiedene Gruppierungen aus dem Hamminkelner Bereich vorzustellen. In der jetzigen Ausgabe fahren wir mit dem Blumenkamper Bezirk fort:

„Lebensbegleitungsgemeinschaft“ Frauenkreis am Vormittag

Unser Frauenkreis bestand schon vor der Eröffnung der ARCHE (Pfingsten 1984). Damals trafen wir uns noch in der Grundschule Blumenkamp. Die erste schriftliche Erwähnung unserer Gruppe Frauenkreis am Vormittag bestand aus der Bemerkung: „Ringbuch gekauft, 29.9.84.“



Frauenkreis am Vormittag aus Blumenkamp (Foto: privat)

Von da an enthält dieses Ringbuch die Aufzeichnungen all unserer Aktivitäten: basteln, singen, Radtouren, Buchbesprechungen, Frühstücke, sowie Referenten zu den verschiedensten Themen. Auch reihum musste jede mal einen

Vormittag gestalten.

Anhand dieser Chronik ist ersichtlich, dass sich unser Programm altersbedingt verändert hat. Radtouren z. B. sind gestrichen! Bei Kaffee und Gebäck wird aber immer noch oft heiß diskutiert. Wir haben die Jahre gemeinsam verbracht, sind gemeinsam älter geworden

und haben viele Dinge in diesem Kreis erlebt. Gutes und Schönes, aber auch Trauriges haben wir in dieser Zeit miteinander geteilt. Es hat uns wie eine Familie zusammenwachsen lassen. Mittlerweile besteht unsere Gruppe nur noch aus 10 Teilnehmerinnen. Dieser harte Kern ist

übrig geblieben. Keine von uns möchte unser 14-tägiges Treffen missen - und wir wünschen, dass es noch lange so bleibt.

*Helga Scholz
Ursel Patzsch*

„Ohngelacht kommt hier keine raus ...!“

Frauenhilfe Blumenkamp

Der Verband „Evangelische Frauenhilfe“ wurde 1899 unter der Schirmherrschaft von Kaiserin Auguste Viktoria gegründet. Ihre Aufgabe bestand hauptsächlich darin, armen und kranken Menschen zu helfen mit Essen, Kleidung und persönlicher Fürsorge.

Der Verein „Frauenhilfe in Blumenkamp“ traf sich früher in Hamminkeln. Aber seit Bestehen der ARCHE, seit über 30 Jahren, ist sie in Blumenkamp beheimatet.

Die Tradition des Vereins der Frauenhilfe hat sich in der Moderne gewandelt. Nun treffen wir uns für gemeinsame Stunden und Aktivitäten unter dem Dach der Kirche.

Unser Team besteht aus 6 Personen: Vorsitzende, Vertreterin, 2 Beraterinnen und 2 Kassiererinnen, dazu noch 3 Bezirksfrauen. Diese sammeln die Beiträge ein und besuchen die über 80-jähri-

gen Mitglieder zum Geburtstag. Die Spendenkasse wird für verschiedene Institutionen verwendet, z. B. Parkinson-Forschung, Krebs-Forschung, Palliativstation, Diakonie, Rotes Kreuz, Altartücher usw.

Unser Verein besteht derzeit aus ca. 60 Mitgliedern. Wir treffen uns jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat und begrüßen dazu jedes Mal zwischen 30 und 40 Frauen. Nach dem offiziellen Teil (Andacht, Termine, Geburtstagskinder) stärken wir uns bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen und haben danach immer ein abwechslungsreiches Programm: unter Fachanleitung werden Blumengestecke oder Türschmuck gefertigt, Spielenachmittage veranstaltet, Frühlingsliedersingen im Mai, Wander- und Fahrtenliedersingen mit Gitarren oder Akkordeonbegleitung, Filmvorführungen, ...



Treffen der Frauenhilfe Blumenkamp in der ARCHE (Foto: privat)

Zum Thema

Lustig sind auch immer die Nachmittage, an denen wir Sketche spielen oder Geschichten von Hanns-Dieter Hüsich und Herbert Knebel lesen.

Adventsfeier mit, organisieren die Verlosung, basteln dazu für jeden Gast eine Tischdeko zum Mitnehmen und backen den Kuchen – sowieso.



Ausflug der Frauenhilfe Blumenkamp (Foto: privat)

Auch für einen großen Ausflug im Jahr (diesmal zum Baldeneysee) nehmen wir uns Zeit und ein bis zwei kleine Ausflüge in die nähere Umgebung sind immer geplant. Wir gestalten die Senioren-

Lachen und Reden spielt bei uns eine große Rolle. Wer Lust hat, zu uns zu kommen, ist herzlich willkommen.

Inge Schneider



„Re ... Kontra ... gehst du mit?“

Der Seniorenkreis

Den Seniorenkreis in der ARCHE Blumenkamp gibt es schon seit den '80-er Jahren. Von 1994 bis 2009 hatten Lore Reis und Johanna Jonas die Leitung dieses Spielkreises inne. Mitte 2009 haben Ilse Lippke und ich (Hannelore Meyer) den Seniorenkreis übernommen. Als Neueinsteiger bei den Senioren bin ich etwas unsicher zum ersten Gruppentreffen gegangen. Doch meine Erwartungen wurden weit übertroffen. Ich traf eine lustige und frohe Gruppe an. Alle waren glücklich, dass der Seniorenkreis weiter bestehen bleibt. Wir sind eine gute Gemeinschaft, die sich immer wieder über Neuzugänge freut und in Freud und Leid zusammen steht. Wir sind eine lustige Gruppe, die gerne lacht, Gesell-

schaftsspiele spielt und Spaß hat.

Wir treffen uns jeden 2. und 4. Freitag im Monat von 15.00 -17.00 Uhr in der ARCHE. Auf dem Programm stehen Kaffeetrinken, Plaudern, Singen, Spielen. Größere Ausflüge machen wir nicht mehr, da diese für einige von uns zu beschwerlich sind. Dafür gehen wir aber zweimal im Jahr in unseren Blumenkamper Gastwirtschaften essen und bezahlen dieses aus unserer Kaffeekasse. Wenn die Kasse es hergibt, besuchen wir auch sporadisch mal die Eisdielen oder ein Cafe und verbringen dort unseren Gruppennachmittag. Wir freuen uns über jeden, der bei uns mitmachen möchte.

Hannelore Meyer



Seniorenkreis Blumenkamp (Foto: privat)

Zum Thema

„Offener Treff“

Jugendzentrum in der ARCHE

Hast du nach der Schule Langeweile? Brauchst du mal Abstand vom ganzen Alltagsstress und bist zwischen 6 und 25 Jahre alt? Dann bist du bei uns genau richtig!

Seit vielen Jahren öffnet die ARCHE regelmäßig ihre Türen, um Kindern und Jugendlichen einen Ort der Gemein-

ihre Freizeit zu gestalten, Konflikte zu lösen oder von ihrem Alltags- und Schulstress abzuschalten. Je nach Fähigkeit- sowie Fertigkeiten, Lust und Motivation ist es ihnen freigestellt, an einem der ständig wechselnden Angebote der Jugendleitung teilzunehmen oder die Räumlichkeiten der ARCHE für die in-



Offener Treff in Blumenkamp (Foto: privat)

schaft zu ermöglichen. Ob beim gemeinsamen Darten, Kickern und Billard spielen oder beim Basteln, Kochen und Handwerken – hier wird Gemeinschaft erlebbar und durch jeden Einzelnen mitgestaltet. Momentan besuchen ca. 20 Kinder und Jugendliche unterschiedlichster Altersstrukturen den „Offenen Treff“, um sich mit ihren Freunden auszutauschen, Beziehungen zu pflegen,

individuelle Freizeitgestaltung zu nutzen. Mit Hilfe eines motivierten und sehr engagierten fünfköpfigen Teams aus ehrenamtlichen Helfern ist es möglich, individuell auf die Bedürfnisse, Sorgen oder Wünsche der Kinder und Jugendlichen einzugehen und diese gegebenenfalls in Kurzzeitprojekten zu vertiefen.

Das bedeutet, dass der „Offene Treff“ in der ARCHE außerschulische sowie außerfamiliäre Erfahrungs- und Erlebnisräume bietet, um Stärken zu fördern, Grenzen zu testen, Erfahrungen zu sammeln und gesellschaftliche Werte vermittelt zu bekommen. Der „Offene Treff“ ist ein Ort der Ermutigung, sich selbst und auch seine Mitmenschen positiv wahrzunehmen und ihnen auch ebenso zu begegnen.

Hier lernen die Kinder und Jugendlichen kleinschrittig, Verantwortung für sich selbst und ihr Handeln zu übernehmen, mit Misserfolgen umzugehen und was es bedeutet, eine Gemeinschaft ak-

tiv mitzugestalten.

Das Angebot des „Offenen Treffs“, richtet sich an alle, unabhängig von Religion, Herkunft oder Interessen.

Die Öffnungszeiten für Kinder bis 14 Jahren:

dienstags von 16.00 Uhr – 17.30 Uhr und

donnerstags von 15.00 Uhr – 16.30 Uhr

Die Öffnungszeiten für Jugendliche ab 14 Jahren:

dienstags von 17.30 Uhr – 20.00 Uhr und

donnerstags von 17.30 Uhr – 19.00 Uhr

Vanessa Villbrandt

„Damit wir klug werden ...!“

Konfirmanden

Die anderen Gruppen konnten sagen, seit wann es sie ungefähr gibt. Aber uns gab es irgendwie schon immer. Nur immer wieder neu. Wir, also wir jetzt, haben im Mai mit der Konfi-Arbeit begonnen. Und dann auch fast sofort mit der Konfi-Freizeit. Wir sind zum 35. Evangelischen Kirchentag nach Stuttgart gefahren. Stuttgart war für uns alle eine tolle Erfahrung. Es war für jeden etwas dabei. Der Kirchentag stand unter dem Motto: „Damit wir klug werden“ (Psalm 90,12) und fing am 3. Juni



mit den drei Begrüßungsgottesdiensten an, die hauptsächlich aus Gebeten und Liedern bestanden. Später gab es auch Bibelarbeiten, wie die von Eckhart von Hirschhausen. Diese Bibelarbeit fand in der Porschearena statt. Es war, glaube

ich, die beliebteste und amüsanteste Bibelarbeit.

Am Donnerstagabend hatten wir drei Konzerte zur Auswahl. Das erste war „Das

große Wise Guys Konzert“, das zweite Konzert war „Moop Mama“ und das dritte war „Song Talent 2015“.

Zum Thema

Am Freitagabend gab es auch ein Konzert von einer sehr bekannten Person, von Andreas Bourani. All diese Konzerte haben viel Spaß gemacht. Auch sonst gab es viele tolle Attraktionen. Auf dem Kirchentag wurden T-Shirts und Schals mit dem Motto „Damit wir klug wer-

den“ verkauft (und viele von uns haben eins mit nach Hause gebracht). Am 7. Juni endete der Kirchentag mit dem Abschlussgottesdienst und vielen Liedern und Gebeten. Es war eine tolle Zeit.

Konfirmanden



Konfirmanden (Foto: privat)

